

Internet über Licht rückt Richtung Serienreife

Seit Jahrzehnten arbeiten Forschenden am drahtlosen Internet übers Licht. Im europäischen Projekt Eliot wurde nun die Technologie für einen breiten Markt weiterentwickelt.



Die Idee klingt super: Einfach die Deckenbeleuchtung austauschen, und schon läuft das Internet. Seit mehr als 40 Jahren beschäftigen sich Forschende weltweit mit dieser Thematik. Nun könnte der Markteintritt von Light

Fidelity, kurz LiFi, in greifbare Nähe rücken. Zumindest im industriellen Bereich, wo es bereits vereinzelt eingesetzt wird.

Worum geht es dabei? Über eine Leitung wird das Internetsignal an ein LED-basiertes Leuchtmittel übertragen. Dies kann über Netzkabel stattfinden, die Stromleitung via Powerline Communication oder über Power over Ethernet. Dabei überträgt ein Netzkabel sowohl den Strom als auch die Daten.

LiFi: Daten werden in ein künstliches Rauschen versetzt

WEITERLESEN